

Fachbeitrag von Martin Aichholzer, Head of Marketing, ALP.Lab

EcoSystem Plattform: Gemeinsam zu automatisierter Mobilität

Will man neue, nachhaltige Lösungen im Bereich automatisierte Mobilität entwickeln, braucht es jedenfalls eines: Daten. Wo gibt es welches Verkehrsaufkommen? Wie verhalten sich die VerkehrsteilnehmerInnen? Was nehmen moderne Sensoren wahr und wie verändert sich diese Wahrnehmung bei unterschiedlichen Umwelteinflüssen?

Viele dieser Daten existieren bereits, es ist aber nicht immer einfach, diese in entsprechender Qualität zu finden. Um Verkehrsplaner, Forscher und Technologieentwickler bei der Suche zu unterstützen, wurde nun erstmals in Österreich eine Plattform geschaffen, die mobilitätsrelevante Daten von unterschiedlichen Anbietern wie Universitäten, Forschungsinstituten, Fahrzeugherstellern und Zulieferern bis hin zu öffentlichen und gemeinnützigen Anbietern vereint.

Ziel ist es, das gesamte Ökosystem Automatisierte Mobilität abzubilden, weshalb sich der Initiator Alp.Lab auch für den Namen EcoSystem Plattform entschieden hat.

■ Inhalte der Plattform

Bereits verfügbar sind unter anderem Verkehrsdaten, Umweltdaten, Videoereignisdaten der Verkehrsüberwachung, Objektlisten und Trajektorien, dynamische Anzeige- bzw. Ereignisdaten der Verkehrssteuerung, C-ITS Nachrichten sowie Beispiele von Ultra High Definition (UHD)-Karten als digitale Zwillinge. Zur Verfügung gestellt werden diese von den Partnern ASFINAG und Joanneum Reserach - weitere die wie Automotive Artificial Intelligence GmbH folgen.

Neben dem Datenangebot wird die Plattform aktuell um Application Programming Interface (APIs), Tools und Services erweitert – in Kürze wird beispielsweise ein Tool zur Koordinatentransformation online zur Verfügung stehen. In einem nächsten Schritt wird die Bildung eines „Datenkreises Mobilität“ verfolgt, also die Zusammenführung von Datenquellen mehrerer Anbieter, um qualitativ hochwertige Trainingsdaten für Künstliche Intelligenz verfügbar zu machen.

■ Zugang

Der Zugang zur EcoSystem Plattform ist mehrstufig und vorwiegend kostenlos. Nach einer Registrierung als FRIEND unter www.alp-lab.at/plattform erhält man einen Überblick über die genauen Spezifikationen der zur Verfügung stehenden Datensätze.

Beantragt man eine kostenlose PARTNER Mitgliedschaft, erhält man Zugang zu den eigentlichen Demodaten (z.B. 10 min Realverkehrsdaten) und zu weiterführenden Funktionen, Tools und Services. Partner können zudem selbst Daten anbieten und über die Plattform verfügbar machen. Für größere Datensätze oder um die Tools und Services in vollem Umfang nutzen zu können, wird seitens ALP.Lab ein individuelles Angebot erstellt.

Kontakt: Mag. Martin Aichholzer, Head of Marketing und DI Gerhard Greiner, Managing Partner, ALP.Lab



Traffic Monitoring: Sample Data

2 minutes of data from our traffic monitoring system collected in Feldbach (Austria) including lidar, radar and optical sensors. Get some insight about what we can offer - take a look at our data to get familiar with the structure available.

Verkehrsdaten (Track)

Beispieldatensatz unterschiedlicher Erfassungstechnologien wie Videokameras, Verkehrsdetektoren, Umweltsensoren und Radar zur Erfassung des gesamten Realverkehrs...

UHD Map für Simulations-Zwecke

UHD Map-Beispiel für ein urbanes Gebiet (Kreuzung) im innerstädtischen Bereich im ASAM Beschreibungsformat OpenDrive. Der Digitale Zwilling ist als 3D Objektbibliothek im OpenSceneGraph Format verfügbar.

MORE INFORMATION

MORE INFORMATION

MORE INFORMATION